

# DER TAGESSPIEGEL



## Kunst lesen

### Die Messe „Friends with Books“

21 Sep 2019

## BÜCHER

Das Buch verschwindet? Nicht in der Kunstbuchzone: An diesem Wochenende arbeiten im Hamburger Bahnhof über 200 Verlage daran, die Schönheit und Bedeutung von Kunst zwischen Buchdeckeln zu vermitteln. „Friends with Books“ heißt die umtriebige Messe, die zum sechsten Mal stattfindet. Und weil es gut passt, sind parallel Installationen von Tamami Iinuma, Kathrin Köster oder Rudolf Samohejl zu sehen.

Performances und Lesungen, Buchpräsentationen – unter anderem der Tagesspiegel-Autorinnen Birgit Rieger und Claudia Wahjudi – und Diskussionen sollen zeigen, wie stark die Genres miteinander verknüpft sind. Ein Kunstbuch verwaltet seinen Inhalt nicht einfach auf Papier, stattdessen sind viele der Publikationen von Künstlern gestaltet oder stehen im Dialog mit ihrem Gesamtwerk. Zu den teilnehmenden Verlagen zählen The Green Box, der Verlag der Buchhandlung Walther König, von 100, Revolver Publishing, Artphilein Editions, Black Palm, Verlag der Arthur Boskamp Stiftung, Drucken Heften Laden (DHL), Hatje Cantz, Varamo Press und andere. „Friends with Books“, ein Verein von Vanessa Adler (Argobooks) und der Kuratorin Savannah Gorton, soll Kunstpublikationen zu mehr Sichtbarkeit verhelfen. cmx

— Friends with Books, Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart, bis 22. September, 11 – 19 Uhr, Eintritt frei